



Kommunikation Motorsport
Virginia Brusch
Telefon: +49 841 89-41753
E-Mail: virginia.brusch@audi.de
www.audi-mediacyber.com

Ski-Stars begeistern im Audi Sport TT Cup

- **Neureuther, Hirscher und Svindal locken Massen zum Red Bull Ring**
- **Kisiel und van de Poele siegen in Spielberg – Rennabbruch am Sonntag**
- **Projektleiter Michl: „Spannendes Wochenende mit unschönem Ende“**

Ingolstadt/Spielberg, 2. August 2015 – Der Audi Sport TT Cup hat in Spielberg erneut unter Beweis gestellt, dass der Audi-Markenpokal für ausgeglichenen und kompetitiven Motorsport steht. Auf dem Red Bull Ring sicherte sich Jan Kisiel (PL) den Sieg im ersten Rennen am Samstag. Der zweite Lauf am Sonntag wurde bei Regen unter schwierigen Bedingungen gestartet und nach einem Unfall abgebrochen – Alexis van de Poele (B) wurde als Sieger gewertet.

Sechs Rennen, sechs Sieger. Auch nach dem dritten Rennwochenende gibt es im Audi Sport TT Cup noch immer keinen Doppelsieger. Jan Kisiel setzte sich im ersten Rennen am Samstag bei perfekten äußeren Bedingungen vor Dennis Marschall (D) und dem Gesamtführenden Nicolaj Møller Madsen (DK) durch. Nach zwei zweiten Plätzen auf dem Norisring stand Kisiel zum ersten Mal ganz oben auf dem Podium.

Vor dem zweiten Rennen am Sonntag öffnete der Himmel über Spielberg seine Schleusen. Aufgrund der schwierigen Witterungsverhältnisse wurde das Rennen hinter dem Safety Car gestartet und nach vier Runden freigegeben. Im Anschluss ereignete sich unter grüner Flagge ein Unfall, an dem sechs Fahrer beteiligt waren. Das Rennen wurde abgebrochen und nicht neu gestartet. Die Rennleitung wertete den bei Abbruch führenden Alexis van de Poele als Sieger. Da weniger als die Hälfte der Renndistanz absolviert waren, erhielten die Fahrer 50 Prozent der Punkte.

„Insgesamt haben wir ein spannendes Wochenende erlebt, das mit dem Rennabbruch im zweiten Lauf am Sonntag ein unschönes Ende genommen hat“, sagt Projektleiter Rolf Michl. „Wir bedauern sehr, dass Levin Amweg dabei verletzt wurde und ins Krankenhaus eingeliefert werden musste. Dort werden weitere Untersuchungen durchgeführt. Das gesamte Team des Audi Sport TT Cup wünscht ihm rasche Genesung und hofft, dass er schon bald wieder an den Start gehen kann.“



Großes Interesse bei nationalen und internationalen Medien sowie den zahlreichen Fans an der Strecke riefen Felix Neureuther (D), Marcel Hirscher (A) und Aksel Lund Svindal (N) hervor. Die Ski-Stars gingen auf dem Red Bull Ring als Gaststarter ins Rennen und lieferten sich harte Positionskämpfe. Hirscher hatte am Ende in beiden Rennen die Nase vorn. Spaß am Ausflug auf unbekanntes Terrain hatten allerdings alle drei Wintersportler, die sich nun wieder auf die anstehende Saison im alpinen Skiweltcup vorbereiten. GT-Pilotin Rahel Frey (CH) gewann in beiden Läufen die Gaststarterwertung.

Nach dem sechsten von zwölf Rennen führt im Gesamtklassement des Audi Sport TT Cup weiterhin Nicolaj Møller Madsen. Der Däne hat 111 Punkte auf dem Konto. Es folgen Jan Kisiel (99 Punkte) und Dennis Marschall (87,5). Das vierte Rennwochenende im Audi Sport TT Cup findet am 12. und 13. September in Oschersleben statt.

Videos zum Thema:

<https://www.audi-mediacyter.com/de/videos/1124>

<https://www.audi-mediacyter.com/de/videos/1119>

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.